

# Sektion Riedenburg

im Sportschützengau Ingolstadt



## Einladung

zur

# Sektionsmeisterschaft 2018

vom 10.04. bis 22.04.2018



Austragender Verein:

**Schützenverein  
Edelweiß Mendorf e.V.**

An alle

Ehrenmitglieder, Schützenvereine und Vorstandsmitglieder der Sektion Riedenburg  
und an den Vorstand des Gaus Ingolstadt

# **EINLADUNG ZUR SEKTIONSMEISTERSCHAFT 2018**

## **1. ALLGEMEINES**

Die Sektionsmeisterschaft wird in diesem Jahr vom Schützenverein Edelweiß Mendorf auf 10 elektronischen Schießständen der Fa. DISAG ausgetragen.

## **2. TERMINE**

<i>Tag</i>	<i>Datum</i>	<i>Eingeteilte Vereine</i>	<i>Anmeldung</i>	
			<i>von</i>	<i>bis</i>
Dienstag	10.04.18	SG Riedenburg Bergschützen Hexenagger	19:00	21:30
Mittwoch	11.04.18	SG 1560 Altmannstein St. Hubertus Thannhausen-Schamhaupten	19:00	21:30
Donnerstag	12.04.18	Edelweiß Meihern Am Tettenbach Lobsing St. Georg Eggersberg	19:00	21:30
Freitag	13.04.18	Edelweiß Mendorf St. Sebastian Schafshill	19:00	21:30
<b>Sonntag</b>	<b>15.04.18</b>	<b>Frei für alle zugelassenen Schützen</b>	<b>15:00</b>	<b>20:00</b>
Montag	16.04.18	Hadrian Hagenhill Am Limes Laimerstadt	19:00	21:30
Dienstag	17.04.18	Dt. Michl Mindelstetten St. Sebastian Dietfurt Weiße Gurre Prunn	19:00	21:30
Mittwoch	18.04.18	Tell Steinsdorf Edelweiß Pondorf Kgl. priv. FSG Sandersdorf	19:00	21:30
Freitag	20.04.18	Eichenlaub Hüttenhausen Falkenhorst Jachenhausen Falkenhorst Otterzhofen	19:00	21:30
<b>Samstag</b>	<b>21.04.18</b>	<b>Frei für alle zugelassenen Schützen</b>	<b>16:00</b>	<b>21:30</b>
<b>Sonntag</b>	<b>22.04.18</b>	<b>Frei für alle zugelassenen Schützen</b>	<b>15:00</b>	<b>20:00</b>

Wir bitten alle Schützen darum, den zugeteilten Schießtag ihres Vereins zu nutzen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

## **3. BEDINGUNGEN SEKTIONSMEISTERSCHAFT**

### **3.1 ALLGEMEINES**

Das Startgeld beträgt für jeden Schüler und Jugendlichen 2,00 €, für alle anderen Schützen 3,50 € und für die Disziplin "Aufgelegt Schießen" 2,50 €.

Teilnahmeberechtigt an der Sektionsmeisterschaft sind alle Schützen deren Stammverein ein Schützenverein der Sektion Riedenburg ist.

Es gilt die Sportordnung des DSB und die Schießordnung des BSSB (z.B. Adlerauge bzw. Irisblende mit Optik erst ab Altersklasse, usw.).

Es werden 30 Schuss auf die Einzel-/Mannschaftswertung und vier bzw. fünf Schuss auf eine Einzelscheibe abgegeben. Alle Schüsse werden elektronisch ausgewertet. Das so festgestellte Ergebnis ist gültig.

Die maximale Zeit für die abzugebenden Schüsse beträgt einschließlich der Probeschüsse 55 Minuten. Die Schützen des austragenden Vereins schießen nur, wenn Gastschützen auf dem Stand sind.

Eine Anmeldung zum Schießen ist nur während der angegebenen Zeiten möglich.

### **3.2 SEKTIONSMEISTERSCHAFT**

#### **3.2.1 Meisterschaft (Ringwertung)**

Für die Sektionsmeisterschaft werden die Einzel- Ring- Ergebnisse der 30 Schuss gewertet (10 Schuss für Lichtgewehrklasse). Die Schützen sind in folgende Altersklassen eingeteilt:

Seniorenklasse	1962 und früher
Damenaltersklasse	1963 bis 1972
Altersklasse	1963 bis 1972
Damenklasse	1973 bis 1997
Schützenklasse	1973 bis 1997
Juniorenklasse	1998 bis 2001
Jugendklasse	2002 bis 2003
Schülerklasse	2004 bis 2006
Lichtgewehrklasse	2007 bis 2010

Die drei Erstplatzierten jeder Klasse erhalten eine Nadel in Gold, Silber bzw. Bronze.

Der Schütze mit der höchsten Ringzahl aller Klassen erhält den vom DONAUKURIER gestifteten Preis.

Für die Sektions- Mannschaftsmeisterschaft werden die 10 Schützen mit dem besten Ringergebnis jedes Vereins gewertet (ausgenommen Teilnehmer der Disziplinen „Aufgelegt Schießen“ und „Lichtgewehr“). Jeder Verein bekommt einen Pokal überreicht.

Dem erstplatzierten Schützen jedes Vereins wird ein Preis ausgehändigt.

### 3.2.2 Sektions – Schützenkönig und Jugendkönig (Teilerwertung) LG

Der **Sektionskönig und Jugendkönig** wird als Einzelschuss auf eine separat gekennzeichnete Wertung ermittelt. Es zählt der beste Teiler. Die drei Erstplatzierten erhalten eine Nadel in Gold, Silber bzw. Bronze. Der Sektionskönig (Erstplatzierte) erhält zusätzlich den Königspokal und eine Wanderscheibe.

Für den Jugendkönig sind die Jahrgänge 2002 und jünger berechtigt.

### 3.2.3 Gauschützenkönig und Gaujugendkönig (Teilerwertung) LG + LP

Nachdem in diesem Jahr kein Verein des Schützengaus Ingolstadt das Gauschießen austrägt, wird der Gaukönig wieder über die Sektionen ermittelt. Dazu wird ein Einzelschuss auf eine separat gekennzeichnete Wertung abgegeben. Die besten Blatt'l werden an den Sportschützengau Ingolstadt übermittelt. Dieser ermittelt aus allen Sektionen das beste Ergebnis. Die Königsproklamation findet im Rahmen des Gauehrenabends statt.

### 3.2.4 Wanderpokale (Teilerwertung) LG

Für den **Wastl-Kaiser-Gedächtnis-Pokal** wird mit einem Einzelschuss auf eine separat gekennzeichnete Wertung geschossen. Dazu wird die Teilersumme der 5 Schützen mit dem besten Blatt'l für jeden Verein gewertet. Der Verein mit der geringsten Teilersumme erhält den Pokal (ausgenommen Teilnehmer der Disziplinen „Aufgelegt Schießen“ und „Lichtgewehr“).

Für den **Christian-Mayer-Wanderpokal** wird mit einem Einzelschuss auf eine separat gekennzeichnete Wertung geschossen. Dazu wird die Teilersumme der 10 Schützen mit dem besten Blatt'l für jeden Verein gewertet. Der Verein mit der geringsten Teilersumme erhält den Pokal (ausgenommen Teilnehmer der Disziplinen „Aufgelegt Schießen“ und „Lichtgewehr“).

Bei den Senioren wird der **Franz-Bernhard-Pokal** mit einem Einzelschuss durch einen separaten Wertungsschuss ermittelt. Diesen vom Schützenbruder Franz Bernhard gestifteten Wanderpokal erhält der Schütze aus der Seniorenklasse mit dem niedrigsten Teiler (ausgenommen Teilnehmer der Disziplinen „Aufgelegt Schießen“ und „Lichtgewehr“).

### 3.2.5 Aufgelegt Schießen LG

Seit 2010 wird die Disziplin, das **Aufgelegt Schießen für Senioren** ausgetragen. Senioren der einzelnen Klassen können mit Hilfe eines Auflagebockes nach der DSB Sportordnung und Hocker schießen.

Es werden ebenfalls 30 Schuss auf die elektronische Trefferaufnahme geschossen. Die drei Erstplatzierten erhalten eine Nadel in Gold, Silber bzw. Bronze.

Die Ergebnisse zählen nicht zur Mannschaftswertung oder Teilerwertung.

Entscheidet sich ein Senior für die Mannschaftswertung bzw. die Wanderpokale zu schießen, muss er sich neu anmelden, die Einlage wieder bezahlen und ohne Auflage bzw. Hocker nochmals schießen. Für die Meistbeteiligung wird der Schütze nur einmal gewertet.

Dieses Jahr wird nur eine Klasse ausgeschrieben: 1962 und früher

### **3.2.6 Lichtgewehr Schießen**

Für Schüler von 8 bis 11 Jahren (Jahrgang 2007 bis 2010) wird die Disziplin **Lichtgewehr** ausgetragen. Hierzu stehen 2 Red-Dot-Stände incl. 2 Feinwerkbau-Lichtgewehre zur freien Verfügung. Sofern kompatibel, kann auch mit vereinseigenen Lichtgewehren geschossen werden. Für diese Disziplin ist kein Startgeld zu bezahlen. Gewertet werden 10 Schuss (Zehntelwertung). Die 3 Erstplatzierten erhalten einen Preis. Die Ergebnisse zählen nicht zur Mannschaftswertung oder Pokalwertung.

### **3.2.7 Pistolen Schießen**

Es werden 30 Schuss auf die Einzelwertung abgegeben.

Innerhalb der Pistolenklasse wird keine Unterscheidung in den Altersklassen bzw. zwischen männlichen und weiblichen Schützen durchgeführt. Die Ergebnisse zählen nicht zur Mannschaftswertung oder Pokalwertung.

Entscheidet sich ein Pistolenschütze für die Mannschaftswertung bzw. die Wanderpokale zu schießen, muss er sich neu anmelden, die Einlage wieder bezahlen und mit dem Gewehr nochmals schießen. Für die Meistbeteiligung wird der Schütze nur einmal gewertet. Die 3 Erstplatzierten erhalten einen Preis.

### **3.2.8 Meistbeteiligung**

Die 3 Vereine mit den meisten Schützen am Stand erhalten jeweils einen Preis.

## **4. ABLAUF**

Der Schütze begibt sich zur Anmeldung, gibt seinen Anmeldezettel ab und zahlt sein Startgeld (falls es nicht der Verein übernimmt). In die dick umrandeten Felder des Anmeldezettels sind einzutragen:

- Verein des Schützen
- Name und Vorname des Schützen
- Geburtsdatum des Schützen
- Evtl. Auswahl der Klassen „Aufgelegt“ und „Lichtgewehr“
- Ob der Verein das Startgeld bezahlt (Mit J für ja oder N für nein)

Mit der Unterschrift bestätigt der Schütze, dass er mit den Bedingungen einverstanden und beim BSSB gemeldet ist (Versicherungsschutz).

Wenn ein Schießstand frei ist, wird dem nächsten Schützen, nach der Reihenfolge der Anmeldung folgend, ein Stand zugeteilt. Der Schütze erhält eine Starter-Nummer. Diese Starter-Nummer ist am Schießstand mittels der Standsteuerung einzugeben. Nach der Eingabe der Starter-Nummer erscheint der Name des Schützen links unten am Monitor. Nach Auswahl der Meisterschaft (30 Schuss Ringwertung) ist zu beachten, dass ab diesem Moment die Gesamtschießzeit von 55 Minuten läuft. Zunächst befindet sich der Schütze im Probeschießmodus. Dies wird durch ein schwarzes Eck rechts oben gekennzeichnet.

Um in den Wertungsmodus zu gelangen, ist nochmals die Taste „OK“ zu drücken. Nach dem ersten Wertungsschuss ist es nicht mehr möglich, in den Probeschießmodus zurückzukommen.

Für die Einzelschüsse (Teilerwertungen) ist kein Probeschießen vorgesehen.  
Die Schützen der eingeteilten Vereine an diesem Schießtag haben den Vorrang.

Nach Abgabe seiner Schüsse muss sich der Schütze am Stand ausloggen und verlässt den Schießstand. Im Gastraum kann er warten, bis er den Auswertezettel mit seinem Ergebnis erhält.

## 5. SIEGEREHRUNG

Die Siegerehrung mit Pokal- und Preisverleihung findet am Sonntag, den 29.04.2018 um 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Mendorf statt.

## 6. SCHLUSSWORT

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung aller Sektionsvereine mit möglichst vielen Schützen an der Sektionsmeisterschaft beim Schützenverein Edelweiß Mendorf e.V..

Wir freuen uns auf einen sportlich fairen Wettkampf, auf einen gelungenen Beitrag zum Zusammenhalt der Sektion Riedenburg und wünschen allen Teilnehmern

**„Gut Schuss“**



Franz Schmidt  
1. Sektions-Schützenmeister  
Sektion Riedenburg



Franz Jilke  
1. Schützenmeister  
SV Edelweiß Mendorf